

Schülerzeitung der Zille-Grundschule



Zille-Kinder antworten - heute Romy Fee aus der 6a

Reporter: Was wirst du an dieser Schule am meisten vermissen?

Romy: Meine Klasse und die Klassenkameraden.

Reporter: Wie findest du das Mittagessen?

Romy: Es geht, manchmal sieht es aber ekliger aus als es ist.

Reporter: Wie findest du es, dass so viele Baustellen auf der Schule sind?

Romy: Zu laut und wenn man dann die Fenster schließt, wird es zu stickig.

Reporter: Machst du irgendeinen Freizeitsport?

Romy: Nein, aber ich habe mal Handball gespielt.

Reporter: Guckst du die Fußball-EM?

Romy: Ja, ich gucke auch viele Spiele.

Reporter: Wer, denkst du, gewinnt die EM?

Romy: Ich denke, dass Italien die EM gewinnt.

Reporter: Welcher Sport ist besser: Handball oder Fußball?

Romy: Ich finde Handball.



Schwimm-Wettkampf

Die dritten Klassen der Zille-Grundschule erreichten erfolgreich den neunten Platz. Insgesamt nahmen 14 Schulen teil.

Wir gratulieren!



Die „big challenge“-Siegerehrung

Am 27. Juni 2016 wurden allen Teilnehmern der „big challenge“ im Konferenzraum die Urkunden ausgeteilt, mit dazu kam eine Flagge von den USA oder Großbritannien, ein Plakat und ein kleiner Comic. Die ersten Plätze belegten:

Hannah aus der 6a und Hazel aus der 5a. Die zweiten Plätze errangen: Clara aus der 6c und Tilman aus der 5b. Die dritten Plätze erreichten: Nika aus der 6a und Lukas aus der 5c. Wir gratulieren allen Teilnehmern!



Berichtigung

In der letzten Ausgabe ist uns leider ein Fehler unterlaufen. Wir haben geschrieben, dass Herr Maier der Assistent von Herrn Brunk sei. Wir wollten uns aber bei Herrn Maier, einem Vater von zwei Zillekindern, für die Halterungen der Blumenkästen bedanken! Wir bedauern die Verwechslung!

Die Redaktion der Zille-News



Stolpersteinverlegung

Die Klasse 6b verlegte am 2. Juni 2016 zwei Stolpersteine für die jüdische Familie Ingwer, die in der Boxhagener Straße 118 gelebt hat. Die Stolpersteinverlegung war um 10 Uhr.

Stolpersteine sind goldene Steine, die in Gedenken an die ermordeten Juden aus der NS-Zeit verlegt werden.



Außerdem haben sie auch für eine französische Klasse, die zu wenig Geld für die Verlegung hatte, die Stolpersteine verlegt.



Sommer Rätzel

1. Was ist die Hauptstadt von ITALIEN?

- a) Rom (B)
- b) Prag (G)
- c) Venedig (F)

2. In welche Richtung richten sich Sonnenblumen aus?

- a) zum Mond (H)
- b) zur Sonne (A)
- c) nach Norden (D)

3. Was bildet sich im Sommer im See?

- a) Fische (C)
- b) Algen (D)
- c) Sand (S)

4. Was benutzen kleine Kinder, damit sie nicht im Wasser untergehen?

- a) eine Schippe (K)
- b) U-Boot (W)
- c) Schwimmflügel (E)

5. Was für ein Fußball-Event findet gerade oder fand statt?

- a) WM (Ü)
- b) DM (D)
- c) EM (S)

6. Wie lang sind die Sommerferien?

- a) 5 Wochen (R)
- b) 6 Wochen (E)
- c) 7 Wochen (O)

7. Was ist das umweltfreundlichste Verkehrsmittel, womit man in den Urlaub fahren kann?

- a) Fahrrad (E)
- b) Kreuzfahrtschiff (B)
- c) Flugzeug (U)

Wenn ihr alles richtig habt dann kommt ein Sommerlösungswort raus.

Lösungswort:

— — — — —

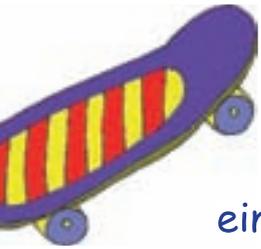
Bald sind Ferien



Der Ferientipp, wenn man nicht verreist!

Wenn ihr in den Ferien zu Hause seid, dann lest einen Roman oder trefft euch mit Freunden, wenn sie da sind. Oder geht in ein Camp, da gibt es tolle Aktionen für euch.

Oder wenn ihr nichts machen wollt, dann müsst ihr euch etwas ausdenken. Schreibt z.B. eine Geschichte.



Manche können auch Angeln gehen oder versuchen, neue Freunde zu finden, die nicht gerade weg sind.

Wenn es warm ist, kann man ja auch mal ins Freibad gehen oder zum Stadtspiel im FEZ.

Mit dem Superferienticket gibt es freien Eintritt in jedes Freibad, in Museen usw. Es lohnt sich, das zu kaufen.



Finde Wörter zum Thema Ferien

C	O	D	M	W	E	F	R	E	I	B	A	D	E	H	M	B	W	Q	A
N	O	R	D	S	E	E	G	F	U	S	S	B	A	L	L	S	B	S	R
K	L	S	P	A	S	O	N	N	E	N	C	R	E	M	E	Y	B	T	G
G	T	P	O	Z	M	W	Q	W	X	R	Z	V	A	Z	T	S	R	R	C
R	O	A	V	M	P	Q	N	G	E	L	N	C	V	T	Z	L	K	A	A
A	P	S	L	O	M	B	A	S	K	E	T	B	A	L	L	U	M	N	M
M	E	S	O	M	L	E	E	M	A	R	J	Z	C	Y	E	F	K	D	P
D	R	Z	I	N	F	L	R	W	Z	S	U	E	J	E	U	T	J	B	I
Z	E	L	T	E	N	W	E	F	R	E	I	Z	E	I	T	M	D	A	N
D	T	J	H	F	H	E	I	Y	E	M	U	R	L	I	H	A	R	D	G
W	R	H	A	E	J	E	N	T	B	R	G	L	O	L	W	T	E	R	P
Y	W	H	N	R	O	P	Y	U	Z	A	I	N	U	U	W	R	I	E	L
D	P	A	D	L	E	S	Z	R	N	E	L	E	I	S	D	A	T	G	A
J	D	N	B	O	S	T	S	E	E	T	R	L	N	T	U	T	E	E	T
T	A	D	A	Q	V	R	Z	E	D	H	E	R	J	D	R	Z	N	N	Z
J	F	T	L	K	I	N	O	F	F	H	E	R	S	G	R	E	M	B	E
B	R	U	L	L	I	E	H	I	T	Z	E	W	G	T	R	W	R	O	T
E	R	C	E	N	T	S	P	A	N	N	E	N	F	A	R	F	R	G	A
E	S	H	G	R	B	A	D	E	H	O	S	E	G	E	N	G	R	E	D
C	O	M	P	U	T	E	R	S	P	I	E	L	E	O	P	G	C	N	Q

(Ü=UE, Ä=AE, Ö=OE)

Buchempfehlung für regnerische Tage im Sommer

Wir haben eine gute Buchempfehlung für eure Ferien für euch.

Sie heißt „Greg's Tagebuch 10. So ein Mist!“

In dem Buch geht es, wie in den anderen 9 Teilen um einen Jungen namens Greg und seine lustigen Geschichten. In dem 10. Teil geht es darum:

„Greg ist entsetzt, als seine Mom für die ganze Stadt ein elektronikfreies Wochenende organisieren will. Zwei Tage ohne Handy, Fernsehen und Computerspiele? Stattdessen gemeinsames Saubermachen im Park, Nachmittage in der freien Natur und ein altmodischer Limonadenstand? So ein Mist, findet Greg und hat schon bei dem Gedanken daran die Nase voll. Dabei ist das erst der Anfang seiner Probleme, denn die Klassenfahrt zur Schweiß-und-Fleiß-Farm steht an ... Ein neues Abenteuer um den berühmtesten Highschool-Schüler der Welt“ (aus dem Internet www.gregs.tagebuch10.amazon.de „Blick ins Buch“)

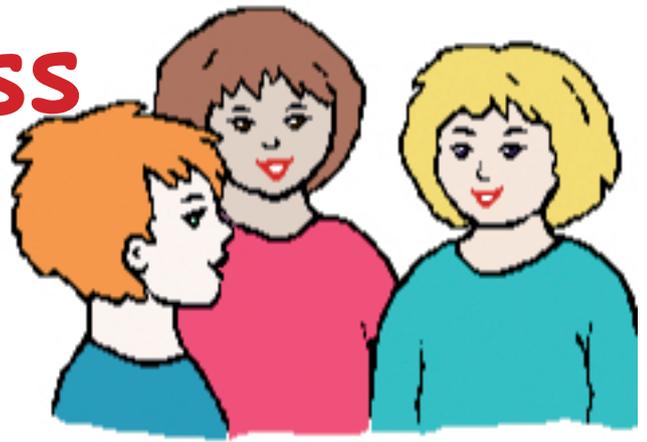
Ein perfekter Comic-Roman für Jungen und Mädchen zum Lesen in den Sommerferien.

Und zum Schluss

„Dann passt mal auf“, sagt der Lehrer zur Klasse.

„Die Vorsilbe 'UN' bedeutet fast in allen Fällen etwas Lästiges oder Hässliches. Als Beispiele nenne ich euch: UNfug, UNSinn. Wer nennt mir noch ein Beispiel?“

Paulchen: „UNterricht!“



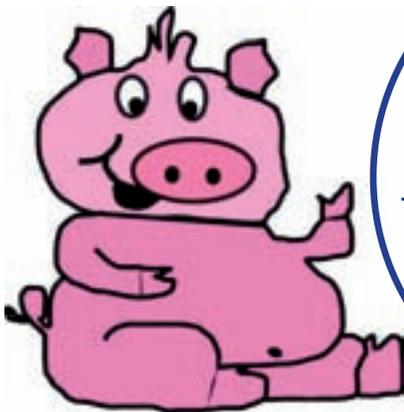
Die Lehrerin schimpft mit Tom:
„Hast du schon mal was von Rechtschreibung gehört?“
Tom antwortet: „Die Rechtschreibung gilt nicht für mich! Ich bin Linkshänder!“

Lehrer: Wie hoch ist die Schule?

Fritz: 1,30 m.

Lehrer: Was? Wie kommst du denn darauf?

Fritz: Ich bin 1,50 m und die Schule steht mir bis zum Hals!



Der Lehrer zeigt zwei Eier. Das eine Ei ist braun und das andere weiß. Der Lehrer fragt: „Was bemerkt ihr?“
Da antwortet Fritz: „Das braune Ei war im Urlaub!“

Ohne Moos nichts los

Liebe Kinder, wir würden euch um etwas bitten. Wir stecken so viel Mühe in diese Zeitungen und es macht auch riesigen Spaß, für euch die Texte zu schreiben oder das Zillekind zu interviewen. Aber wir würden uns auch freuen, wenn ihr eure Schulden begleicht, wenn wir euch aufschreiben. Es ist nichts gegen euch, aber wenn wir das Geld bekommen, dann können wir auch länger die Schülerzeitung machen. Bitte zahlt eure Schulden und wir wünschen euch noch viel Spaß mit dieser Zeitung.

Liebe Grüße,
eure Redaktion

Der Lehrer zu Fritz:
„Was bedeutet es, wenn ein Tier Junge bekommt?“ Fritz:
„Die Kuh kalbt, das Schaf lammt, und der Hamster hamstert.“

Barbara fährt das erste Mal allein mit dem Zug:
„Einmal Nürnberg und zurück!“
„Welche Klasse?“
„Vierte!“

Die Lehrerin zu Karlchen:
„Karlchen, man bohrt nicht mit dem Zeigefinger in der Nase!“
"Mit welchem dann?", fragt Karlchen.



Redaktion der Zille News:
Boye, Moritz, Paul, Konrad, Miles, Anna, Sontje, Emma, Stepan und Lukas
unterstützt von Frau Spahrbier und Frau Schuldt